

# A n k ü n d i g u n g e n .

## A u s z u g

aus dem in der General-Versammlung der Actionaire der **Anhalt-Dessauischen Landesbank** am 27. August d. J. vorgetragenen und vom Verwaltungsrathe geprüften Geschäftsberichte des Directoriums.

Vom dem Actien-Capital der Gesellschaft von 2,500,000 Thlr. sind bis ult. Juni d. J. **1,000,000 Thlr.** eingezahlt worden, und es betrug die Summe der verausgabten Banknoten bis dahin:

**720,000 Thlr.**, welche seit jener Zeit im vorgeschriebenen Verhältniß sowohl zum eingezahlten Stammcapital als auch zu den vorhandenen Realisationsmitteln auf:

**550,000 Thlr.** bis 26. August gestiegen ist.

Das Wechsel-Conto ergibt bis Ende Juni d. J. einen Umsatz von 1,345,215 Thlr. 23 Sgr. 3 Pf. davon gingen ein

Der Bestand Ende Juni . . . . . 743,182 Thlr. 11 Sgr. 6 Pf. erhöhte sich bis zum 26. August auf

964,000 Thlr.

Das Pfand-Conto ergibt bis ult. Juni einen Umsatz von 1,186,655 Thlr. 27 Sgr. 779,337 " 15 " hierauf sind zurückgezahlt

sodas das auf 94 verschiedene Pfandposten ausgeliehene Capital 407,318 Thlr. 12 Sgr. betrug es hat sich dieser Betrag bis 26. August auf

490,000 Thlr. erhöht.

Das Effecten-Conto ergibt einen Umsatz von 188,556 Thlr. 29 Sgr. 9 Pf. verkauft sind für 118,009 " " " " sodas ein Bestand von 70,547 Thlr. 29 Sgr. 9 Pf. verbleibt.

Die in den ersten 6 Monaten bei der Bank verzinslich niedergelegten Gelder betragen die Summe von 293,768 Thlr. davon sind zurückgezahlt 147,620 " " " " es verblieb demnach Ende Juni ein Bestand von 146,148 Thlr. welcher bis zum 26. August auf 210,000 " stieg.

Der bis 30. Juni erzielte Brutto-Gewinn beträgt 5 1/2 Proc. pr. anno.

Der ausführlichere Bericht über die Verhandlungen der General-Versammlung ist vom 8. September l. J. an in Berlin bei Herrn **S. W. Benda**, in Leipzig bei Herrn **Prege & Co.** und in Magdeburg bei Herrn **Eichel & Schmidt** zu erhalten.

Dessau, den 30. August 1847.

Der Verwaltungsrath der Anhalt-Dessauischen Landesbank. **W. Kermann.**

[3265]

## Etablissements-Anzeige.

Unterzeichnete haben mit dem heutigen Tage auf hiesigem Plage (Gaisstraße Nr. 6, erste Etage) eine **Weinhandlung** unter der Firma:

### Schneider & Hoepfner

errichtet, welches sie mit der Bitte um geneigtes Wohlwollen hierdurch ergebenst anzeigen.

### Friedrich Schneider. Carl Hoepfner.

Leipzig, den 1. September 1847. [3216-18]

### Wichtig für Aeltern, Lehrer und Erzieher.

Soeben erschien bei **Herrn. Frey'sche** in Leipzig: Die geregelten Leibesübungen als die notwendige andere Hälfte der Erziehung der Jugend.

Von Dr. **Gust. Rasmus** in Dessau. Drosch. 8 Ngr. [3228]

### Für Blumenfreunde.

Die **Haarlemmer** und **Berliner Blumenzwiebeln** sind angekommen, fallen trocken, gesund und groß aus, und empfehle ich mich damit bestens. Leipzig, am 4. Sept. 1847.

**H. G. C. Lehmann,** Petersstraße Nr. 14/112. [3250-60]

### Theater der Stadt Leipzig.

Montag, 6. Sept. Die **Stimme von Corsica**, große heroisch-romantische Oper mit Lang in 5 Acten, nach dem Französischen vom Fehn. v. Lichtenstein, Musik von Auber.

Dienstag, 7. Sept. **Doctor Robin**, Lustspiel in 1 Act nach dem Französischen von A. Schradet. — Hierauf: **Der Better**, Lustspiel in 3 Acten von R. Benedix.

### Fauna der Vorwelt

mit steter Berücksichtigung der lebenden Thiere. Monographisch dargestellt von

### Dr. C. G. Siebel.

Ersten Bandes zweite Abtheilung: Die Vögel und Amphibien der Vorwelt. Gr. 8. Geh. 1 Thlr. 10 Ngr.

Die erste Abtheilung: Die Säugethiere der Vorwelt, kostet 1 Thlr. 18 Ngr.; mit der dritten Abtheilung (Fische) wird der erste Band des Werkes, die Wirbeltiere enthaltend, geschlossen sein. Der zweite Band wird die Gliederthiere, der dritte und vierte Band die Hautthiere behandeln. Jede Abtheilung bildet ein in sich abgeschlossenes Ganzes.

Leipzig, im September 1847. [3266]

**F. A. Brockhaus.**

**Gesuch.** Eine junge Dame, die bereits mehren Wirthschaften längere Zeit allein vorgestanden hat, sucht Verhältnisse halber ein anderweitiges ähnliches Engagement, und würde weniger auf hohes Gehalt als auf gute Behandlung sehen. Gefällige Offerten werden **A. Z. Nr. A.** poste restante Leipzig erbeten. [3264]

Bei **C. F. Winter**, akademische Verlagsbuchhandlung in Heidelberg, ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben: [3267]

### Die Heilung der Knochenbrüche per primam intentionem

von **Dr. August Vötsch.** Mit fünf lithographirten Tafeln.

Cart. Preis 1 Thlr. 10 Ngr. od. 2 Fl. 20 Kr. Rhein.

### Rechtsgutachten,

betreffend die Succession in die reichgräflich Bentinck'schen Herrschaften, Güter u. s. w., von

**Dr. R. F. Eichorn.** Geh. Preis 6 Ngr. oder 18 Kr. Rhein.

### Der reichgräflich Bentinck'sche Erbfolgestreit,

rechtlich beurtheilt von **Carl Welker.**

Geh. 12 Ngr. oder 40 Kr. Rhein.

### Ueber die Ausschließung des Dr. Kupp.

Von **Dr. W. Dittenberger.** An die Mitglieder des Hauptvereins der Gustav-Adolf-Stiftung in Paderb.

8. Geh. Preis 21 Kr. oder 6 Ngr.

### Lehrbuch der politischen Oekonomie

von **Dr. Karl Heinrich Rau.** 1. Band (Volkswirtschaftslehre). Fünfte vermehrte und verbesserte Ausgabe. Preis 2 Thlr. 20 Ngr. oder 4 Fl. 40 Kr. Rhein.

(Preis des vollständigen Werkes in 3 Bänden 10 Thlr. 5 Ngr. oder 17 Fl. 40 Kr.)

### Familien-Nachrichten.

Verlobt: Hr. Adv. Dr. Aug. Andriessky in Leipzig mit Frä. Anna Gottschalk. — Hr. Eduard Hennig in Rötha mit Frä. Pauline Pabst in Striegny.

Getraut: Hr. Friedrich Wiemelt in Landesgut mit Frä. Marie Adamy aus Liebau. — Hr. Gutbesitzer Theodor Kromayer in Ueberstau mit Frä. Wilhelmine Nowig aus Breslau. — Hr. Wilhelm Päsche in Landesgut mit Frä. Pauline Adamy aus Liebau. — Hr. Louis Schinzel in Reinstedt mit Frä. Johanne Kuffmann. — Hr. Adolf Febr. v. Schirnding in Rebau mit Frä. Christiane Schnorr aus Argberg. — Hr. S. Seuffert in Rön mit Frä. K. Blum. — Hr. Wilhelm Wolf in Döbernau mit Frau Ch. W. Pföhner.

Geboren: Hr. Lehrer August Soldammer in Dahlen eine Tochter. — Hr. Wennemar Plagmann auf Rittergut Innitz ein Sohn. — Hr. Architect Eduard Pöggel in Leipzig eine Tochter. — Hr. F. R. Schradet in Paderb ein Sohn. — Hr. A. F. Ude in Bremen eine Tochter.

Bestorben: Hr. S. Dorchers in Bremen. — Frau Henriette Kuschel in Breslau. — Frau Pastor Friederike Rohnstok in Schildberg. — Frä. Elise v. Koppert in Eschschkowig. — Hr. Staatsminister Febr. Johann v. Lützelheim in Altdorf.

Die...  
Kri...  
sch...  
zu...  
G...  
D...

Deuts...  
\* Au...  
Die...  
bäwe...  
Preuß...  
P...  
Spani...  
lonien...  
Groß...  
gelber...  
Se...  
Frank...  
rucht...  
\* Pa...  
Stalien...  
binien...  
hini...  
pen...  
mung...  
Ruslan...  
Griech...  
Sa Pia...  
des an...  
Urugu...  
Person...  
Handel...  
Leipz...  
schen...  
K...  
L...  
K...  
L...

Die...  
Senora...  
Apanage...  
Pracht...  
abgerissen...  
den ersten...  
bezeichnet...  
und Wie...  
mit dem...  
loser Fre...  
Cinen ale...  
Treppe b...  
5 Dre...  
festes...  
im vorigen...  
um 6 U...  
vom Thu...  
7 Uhr be...  
hausfaale...  
der Verei...  
allstädter...  
Gewandb...  
der Zug...  
lichen, der...  
verordnete...  
licher Inn...  
im Quarr...  
getribune...  
Sänger...  
vorgetrag...  
Nach De...  
Begleitun...  
dem Wate...  
die auf...  
Pflingel...  
hielten w...  
nig 350...  
Plätze dur...  
abendliche...  
im vergan...